

College Voltaire soll wieder Schulstandort werden

Posteingang x

Björn Wohlert 11:33 (vor 6 Stunden)

an Info

Sehr geehrte Bürger der Cité Foch und Mitglieder der Initiative,

die Bezirksverordnetenversammlung sieht sich fraktionsübergreifend in der Pflicht, gemeinsam mit dem Bezirksamt alle Anstrengungen zu unternehmen, um auch in Reinickendorf ein ausreichendes Angebot an Kältehilfe für Obdachlose zu schaffen. Vor allem werden ausgewiesene Schlafplätze für Familien und Frauen im Bezirk dringend benötigt. Den sozialen Gedanken, der dem im Gesundheitsausschuss entwickelten und einstimmig beschlossenen Antrag innewohnt, begrüßen wir als CDU-Fraktion.

In meiner Fraktion habe ich am Montag dennoch auch in Anbetracht zutreffender Argumente des Schreibens der Initiative der Cité Foch dafür geworben, dass wir einem BVV-Antrag, der dem Senat empfiehlt, als konkreten Standort das Collège Voltaire kurzfristig für diesen Winter als Obdachlosenunterkunft zu nutzen, nicht zustimmen sollten, wenn wir weiterhin eine auf Realisierbarkeit, Glaubwürdigkeit und Bürgernähe bedachte Kommunalpolitik machen wollen. Meine Fraktion ist dann zu der gleichen Auffassung gelangt.

Es war neben Ihren Argumenten von Anfang an illusorisch, dass der konkret vorgeschlagene Standort im Collège Voltaire kurzfristig für den Winter 2017 / 2018 als Kältehilfeeinrichtung genutzt werden kann. Das Bezirksamt hätte nach dem Beschluss der BVV weitere Gespräche mit der Eigentümerin, der dem Senat unterstehenden Berliner Immobilienmanagement (BIM), führen, der Senat und die BIM sich intern verständigen und das Bezirksamt nach Zustimmung eine Trägerschaft ausschreiben und einen Träger finden oder anderweitig Personal beschaffen müssen. Sofern das Gebäude angesichts der Bausubstanz und Infrastruktur überhaupt hätte zur Verfügung stehen können und die BIM einer Nutzung für Obdachlose zugestimmt hätte, hätten entsprechende Bauarbeiten stattfinden und zum Beispiel die gewünschten ausgewiesenen Frauenschlafplätze sowie Duschen und Toiletten über Container eingerichtet werden müssen. Vor diesem Hintergrund konnte niemand ernsthaft daran glauben, dass diesen Winter tatsächlich Obdachlose im Collège Voltaire übernachten können. Im Ergebnis kam auch der Gesundheitsausschuss zu der Erkenntnis, dass sein Anliegen nicht verwirklicht werden kann und der Antrag wurde in der gestrigen BVV-Sitzung ohne Abstimmung zurückgezogen.

Wir als CDU-Fraktion werden zum einen weiter für den vom Senat versprochenen Einzug der Montessori-Schule ins Collège Voltaire kämpfen. Mein [BVV-Antrag](#) dazu wurde angesichts der aktuellen Situation in der letzten Sitzung des Schulausschuss dahingehend verändert, dass wir die BIM auffordern, die Verhandlungen zügig wieder aufzunehmen und zu einem positiven Abschluss zu bringen. Bei Enthaltung der Linken und Grünen wurde er beschlossen und steht in der Januar-Sitzung der BVV zur Abstimmung. Parallel hat der Wittenauer Abgeordnete Tim-Christopher Zeelen in Abstimmung mit mir eine schriftliche Anfrage an den Senat zur Zukunft der Liegenschaft und der Montessori-Schule auf den Weg gebracht (siehe Anhang), die Beantwortung folgt in den nächsten Tagen. Mit dem Bezirksamt sind wir uns einig, dass wir unabhängig von dem Ausgang unserer erneuten Initiative das Collège Voltaire als Schulstandort entwickeln wollen. Mit dem Zuzug weiterer Bewohner wird die Cité Foch einen erheblichen weiteren Bedarf an Schulplätzen haben.

Ich freue mich auf das weitere Engagement mit Ihnen gemeinsam und für die Cité Foch !

Mit freundlichen Grüßen

Björn Wohler

Ihr Bezirksverordneter für Wittenau

-

Björn Wohler

Ortsvorsitzender

Bezirksverordneter für Wittenau

CDU Wittenau

Oraniendamm 10-6 (Aufgang D)

13469 Berlin

Facebook: [Björn Wohler](#) / [CDU Wittenau](#) / [Die Gruppe für alle Wittenauer](#)

[Jetzt für den monatlichen Newsletter "CDU in Wittenau" anmelden!](#)

[Mitglied der CDU Wittenau werden!](#)

E-Mail: wohler@cdu-reinickendorf.de

Web: <http://wittenau.cdu-reinickendorf.de>